Grundsatz:

Die Verwaltungskosten für Bildung und Teilhabe sind gem. § 7 Abs. 1 der Vereinbarung in der Höhe auf den Betrag begrenzt, der anfallen würde, wenn die gemeinsame Einrichtung diese Leistungen selbst erbracht hätte. Die Berechnung der Höhe dieser Obergrenze ergibt sich aus der vorliegenden Tabelle. Sie ist jährlich anhand der Daten aus dem Vorjahr neu zu bestimmen.
Die Zahl der Auszahlungsfälle von SGB II-Antragstellern zur Ermittlung der benötigten Anzahl an VZÄ (Kalkulation Personalaufwand BuT) und die Kalkulation der Kosten je VZÄ (Kostenkalkulation) sind jedes Jahr anhand der Vorjahresfallzahlen und der aktuellen Personalkosten neu zu bestimmen. Die benötigte Arbeitszeit je Fall und die hypothetische Kostenersparnis bei Bearbeitung im Jobcenter (Kalkulation Personalaufwand BuT) sind bei Bedarf neu zu ermitteln.

Kalkulation Personalaufwand BuT

Auszahlungsfälle 2025:	19.026		
Antragsteller gesamt:	3.087		
Antragsteller SGB II:	1.395	45,19%	
Auszahlungsfälle je Antragsteller:	6,2		
Auszahlungsfälle SGB II-Antragsteller:	8.598		
LRA-Personal			
Arbeitszeit (netto) je VZÄ	1.203	Std.	
7 VZÄ zu 45,52%:	3,1864	VZÄ	
Arbeitszeit (netto) gesamt:	3.834	Std.	
Arbeitsaufwand je Auszahlungsfall:	26,76	Minuten	=0,435 Std.
Kalkulation JC FFB			
Geschätzter Aufwand je Auszahlungsfall:	21	Minuten	=0,35 Std.
Arbeitsaufwand (netto) gesamt:	3.009	Std.	
Arbeitszeit (netto) je VZÄ	1.203	Std.	
Benötigte VZÄ	2,50		

Kalkulation Kosten je VZÄ

Personalkosten inkl. Personalnebenkosten und AG-beiträge zur SV	**61.450,41**
Arbeitsplatz und Sachkosten	**14.492,27**

Gesamtkosten je VZÄ	**75.942,67**
Anzahl VZÄ	**2,50**
Gesamtkosten pro Jahr	**189.910,44**